

NARRENBLATT

Preis 1,50 € 180

Narrenzunft
Boll Binker
e.v.

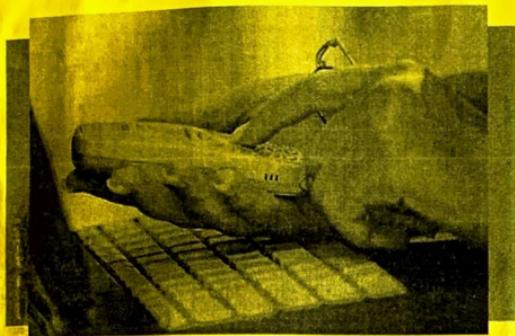


20

05

Cash & Go!

das Telefonguthaben
aus unseren Geldausgabeautomaten



Jetzt neu! Handy-Guthaben
** 7 Tage in der Woche ** rund um die Uhr

Ab sofort können Sie an allen unseren Geldausgabeautomaten Ihre XtraCards von T-Mobile und CallYa-Card von Vodafone für Ihr Handy aufladen.

Cash & Go = sofort verfügbares Telefonguthaben an unseren Geldautomaten - und das rund um die Uhr!



Volksbank Meßkirch
Raiffeisenbank www.vdk.bank

Mit Schwung ins Jahr 2005!

Die kürzeste Fasnet aller Zeiten
wird geballte Freude uns bereiten.
Kaum sind die 3 Könige ums Hauseck gewetzt,
wird die Bienenmaske aufgesetzt.

Dann beginnt die schönste Zeit,
die doch jeden Boller freut.
Und weil's so ist und immer war,
gibt's Lustiges vom vergangenen Jahr,
im Narrenblatt hier aufgeschrieben,
vielleicht auch etwas übertrieben.

Sollt sich mal einer selbst erkennen,
braucht er sich wirklich nicht zu schämen.
Humor ist wenn man trotzdem lacht
und eine gute Miene macht.

Was ist in diesem Jahr passiert?
wer hat sich irgendwie blamiert?
Die Kicker sind ja abgestiegen,
weil's zu wenig gab an Siegen
und inzwischen, das ist dumm,
hängt man schon wieder hinten rum.

Woran es liegt man weiß es nicht,
oder stimmt es was der Doktor spricht?
Der hat gesagt, der Boller Sportlerhaufen
konnte früher beides, kicken und saufen,
doch leider können die jetzt eins nicht mehr,
- ratet doch mal - bitte sehr.

In Boll da wurde auch gewählt
und als man in Boll die Stimmen zählt,
da konnte man beruhigt sein,
es herrschte eitel Sonnenschein.
Danach im Schwanen dann oh Graus
fiel das Wahlbier mager aus.

Jetzt wird sie doch gebaut, - in jedem Falle,
in Suldorf die neue Auentalhalle.
Zahlen? Das ist kein Problem!
weil's Zuschuss gibt - Gott weiß von wem.

Am Ende trifft's uns wieder selber,
die Vorder- und die Hinterwäldler.
Das ist doch schon zum haarauslaufen
und hin und wieder zum vutlaufen.
Schafft man 2 Schritte vorwärts mal zum Glück,
geht's danach wieder 3 zurück.

Und genau aus diesem Grund,
geht's an der Fasnet bei uns rund.
Zeigt Euch alle, macht fest mit
dann wird's auch dieses Jahr ein HIT!!!



BAUSTOFFE + TRANSPORTE



WETTER-BAUSTOFFE
Am Steinbruch 5
88605 Sauldorf-Boll
Tel. 07777/93958-60 Fax 66



Bien-Stich

*Vor gar nicht allzulanger Zeit war eine Biene sehr bekannt,
drum kam Sie aus der Vorstadt angerannt.
Die hieß nicht Maja und nicht Marie, sondern Queen Stefanie.*

*Ich wollte gründen einen Staat, der 'Boller Binkerzunft' zum Namen hat.
Will mein Volk bis zum Aschermittwoch begleiten und mir und natürlich
Euch ein paar schöne Stunden bereiten.*

*Ja, das eine das ist klar, die Fasnet ist die schönste Zeit im Jahr.
Somit lade ich Euch alle ein, egal ob groß oder auch klein.
Mir brauchet uns auch nicht zu schämen, den kommen tun wir immer in
großen Schwärmen.*

*Training nein, das brauchen wir nicht, die Zeit die wird auch so der Hit.
Trinken das können mir ja alle fest, bis mir am Aschermittwoch wieder
flieget zurück in unser Nest.*

*Davor da werden wir noch einiges erleben, dieses Jahr lassen wir in Boll
Mal wieder die Erde beben.*

Auf eine schöne gemeinsame Fasnet.

Eure Bienenkönigin Stefanie I.



Getränke Schaz
Sauldorf - Boll

Zeitvermittlung
Festbedarf

Telefon
07777/691
Fax
07777/7410



Peterstaler

Naturfrisch aus dem Schwarzwald



Hauskultur in Holz



Lothar Dunz

Mahnwegstrasse 1
88605 Seuldorf-Boll

Tel.: (07 7 77) 1083

Fax: (07 7 77) 1609

e-mail Service@Dunz.Holzbau.de

Internet

www.Dunz-Holzbau.de



DIE NEUE KRAFT



Raphael Dubart
Pasanengarten 1
88605 Seuldorf - Boll

Tel. 07777 / 929997 od. 1414

Fax. 07777 / 929998

Handy 01738670610

E-Mail Jacky.de@gmx.net

Internet. www.premiumfpp.net/2005



Oh Schreck, Oh Schreck, die Kuh ist weg!

Der Yeaser Klaus der war allein zuhause. Und während es draußen schon kühlt, der Klaus noch in der Milchammer das Geschirr spült.

Aufeinmal Hörf; er nebenan im Stall, einen furchtbar lauten Knall. Der Klaus der rennt eilig rüber zum gucken, und muß dann auch gleich zweimal schlucken.

Er sieht Kuh Nummer sieben, acht und auch die neun, was ist bloß mit der zehn geschehn, hab ich die etwa übersehn? Er rennt hinaus und sieht den Graus.

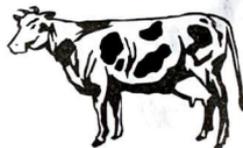
Die Nummer zehn steht schon im Hof, der Klaus der macht sich fast in 'd Hos. Sie läuft nicht in den Wald und auf die Heide, sondern will zurück auf Ihre Weide.

Da hat er Angst und tut fast bangen, wie soll ich das blöde Vieh bloß fangen? Bevor er hier noch weiter rennt, er schnell den Hof hinunter rennt. Doch die Kuh die steht da nun und denkt sich was wird der Klaus nun mit mir tun?

Er könnte mit mir musizieren, oder auch gehen wie mit einem Hund spazieren. Doch dem Ersatzbauer ist das zu dumm, er würde am liebsten der Kuh drehen den Kragen rum.

Am Ende Holt der Klaus einen Strick und führt sie in den Stall zurück.

Und die Moral von der Geschichte: Traue keinem Rindvieh nicht!!



Grüß Gott ihr Narre des isch e Sach
 Jetzt wird wieder g'feschtet und au g'lacht
 Séis für d'Stimmung für den Schwung,
 Alles für d'Katzentanzammerung.
 Alles was dazu ihr brauchet,
 Fleisch, Wurst, Käs oder g'raucht
 ihr brauchet gar it weit laufe,
 des kennt ihr Jede Freitag beim Wurstwagen kaufe.
 Mit freundlichem Service jetzt nährich toll.
 Ihre Metzgerei Reichle ganz Stimmungsvoll.



Landmetzgerei

Bernd Reichle

89605 Sauldorf - Bichtlingen
 Tel 07676 / 3111 Fax 6367

*Oh Leinenschmitt,
 Bollen, Hobelbreiter
 beim Schmid geht's
 das bei jedem
 Wäcker*

**Hobel- und
 Imprägnierwerk
 Holzverpackungen**



Erwin Schmid

Hergelstraße 7 - 89605 Sauldorf - Boll
 Telefon 07777 / 9302-0 Telefax 07777 / 9302 - 22

**Gasthaus
 Schwanen
 Boll**



All Jahr sgleich

All Jahr sgleich, wie machemers bloß,
 et goht ge bald dia Fasnet los.

E Königin sott her,
 wenn nu scho onne gfunde wär,
 wer stellt de Bomm, wer moß dia Schwalbe binde,
 do soht me au no eberber finde.

Wer hollet d'Wackle dert beim Hauff,
 wer hängt dia Fasnetsbändel auf,
 wer werget dia Bühne in de Schwane-
 do brauchet me doch paar starke Mane.

Wer stellt am Samstag d'Marktständ uff
 und dot's denn wieder i d'Schwarzes Scheier nuff,
 wer kochet d'Werschtle uffem Karre,
 fer Boller und au fremde Narre.

Wer ischt beim Hemedglonker fit,
 und wer lauft als Begleitung mit,
 wer schellet des Jahr d'Fasnet aus,
 dia säned au all Jahr gleich aus.

Wer holed Kind vum Kindegate,
 dia mond au immer länger wate,
 wer tritt uff beim Bürgerball
 de Schwarze Bernd uff jede Fall!

Wie machemers desmol mit de Bus
 Well me jo au auswärts muß,
 de Futzi seit mir mond do sparre,
 und quetscht i on Bus 100 Narre.

Des ischt doch all Jahr s'gleiche Spiel,
 und hot doch nu oas zum Ziel.
 E schöne Fasnet ganz famos
 und s'näscht Jahr got's vu vonne los.



Haitman
1/3



Rosengarten
Rast

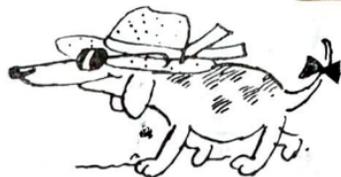
Steinle Str. 6
88605 Sonthofen
Tel. 07777 - 2391

Wüstenrot Bausparkasse



Fachberatung
Angelique Dornbusch
Schindlerweg 15
78532 Tuttingen
Tel. 07461969772

Ag. Sprenger
Unterdenk 16
89605 Sonthofen-Boll
Tel. 07777/322 Fax: 1575



Max

D'Irmgard seit: „I brauch etz no amol a Kind.
Weil meine etz scho gresser sind.“

Gesagt, getan, es geht Ratz Fatz
Schon ist er da, der kleine Max

Die Irmgard macht, das ist ja klar
Alles wirklich wunderbar.

Nimmt ihn überall hin mit,
er folgt ihr gern auf Schritt und Tritt

Trinkt Frauchen noch ein Weizenbier,
liegt ihr zu Füßen das liebes Tier.

Doch einmal ging die gute Frau
Ins falsche Haus mit dem Wauwau

Ihr Bruder meint: Der Hund muß naus.
Die Irmgard drauf: Der bleibt im Haus.

Ein Wort folgt so dann auf das Ander
Und schon sind sie aneinander.

Max, der schuld ist an dem Drama
Beguckt gelangweilt das galama.

Und er sieht nach noch nem Weilchen,
Frauchen hat ein schönes Veilchen.

Und so trotten unsere beiden
Wieder Heimwärts ganz bescheiden.

Weil Max nicht gern allein sein will
Kommt jetzt der Irmgard in den Sinn

An Fasnacht nehm ich ihn einfach mit
Ich find bestimmt noch einen Schnitt

Für ein Kostüm für den Wauwau
So wird der Max zur ersten männlichen Zeidlerfrau





Wir bieten an:

Lieferung sämtlicher Reifen von namhaften Herstellern.
Reifenmontage bis 52 Zoll maschinell.
Reifenreparatur heiß und kalt.
Stationäres Auswuchten Motorrad bis Pkw.
Elektronisches Auswuchten.
Alu-Stahlfelgen Pkw-Lkw.
Berga Batterien (Made in Germany)
Schlauchlager von 4 bis 42 Zoll.
Ständige SA-Angebote
Geschäftszeiten Montag-Freitag ab 18 Uhr

Samstag 8-16 Uhr
immer preiswert und aktuell

Reifendienst Bär

Schloßstr. 46, 78357 Mühllingen 1
Tel. 0 77 75 / 75 83, Fax 0 77 75 / 73 33
Der kleine Reifendienst mit dem großen Service.



*Willst Du narrensicher versichert sein,
mußt Du bei R + V Kunde sein.
Ob Mann, ob Frau, ob Kind,
bei R + V alle gut versichert sind.
Auch Dein Haus, Dein Auto und Dein Hund,
Bei R + V sicher sind zu jeder Stunde.*

R+V Versicherung

Vertretung:
Emil Sprenger
88605 Sauldorf - Boll
Telefon 07777/322 Fax 07777/1575
e.mail. e.sprenger@t-online.de

Schnee - Schnee - Schnee

Die Manu sagt: Mein lieber Klaus
Geh jetzt endlich mal vors Haus.
Widerrede hat kein Zweck
Der Schnee vor der Garag muß weg.
Ich weiß, vor der Arbeit ist's dir bang.
Die Weihnachtsfeier vom SV war wieder furchtbar lang.

Der Klaus steht auf so gut er kann
Zieht seine Schuh und Jacke an.
Nimmt die Schippe, geht vors Haus
Und rutscht schon auf der Treppe aus.
Er fällt hin, doch es tut nicht weh
Dank dem weichen Pulverschnee.

Nun fängt er mit Schippen an, jedoch
Der Schnee liegt scheinbar meterhoch.
Er schippt und schippt und sieht kein Land
„I glaub des wird immer meh, s'isch allerhand.“
Und ständig rutscht er aus,
unser lieber OV Klaus.

Es wird und wird nicht weniger Schnee
Dem Klaus tut auch schon alles weh:
Die Arme vom vielen Schippen,
die Lunge von vielen Kippen
der Arsch vom vielen Fallen
die Gosch vom vielen Lallen
der Kopf vom vielen Bier...

Und's Tor geht immer noch nicht auf,
„I glaub, daß i bald vutlauf“
Nach weiteren Mühen und Plagen
Befreit er endlich seinen Wagen,
doch kann er diesen nicht bewegen.
Der weggeschippte Schnee liegt auf den Wegen.
Statt auf die Seite hat er ihn
Einfach geschoben zum Gehweg hin.
Also noch mal ran
Daß er endlich fahren kann.

Da plötzlich kommt ihm in den Sinn:
„Warum hauts mich denn ständig hin?
I honn doch guates Schuhzeug a,
i denne i sunscht laufe ka!
Dia hond Profil und dont guat pappa.“

Doch der Klaus hot gschippt in Summerschlappa!!!



Roland Sprenger

Mir maured,
betoniered und
verputzed und
wenn du willst
dond mir au
plättle
und de Hof
pfleschtera.

Baugeschäft



Hafenäcker 4

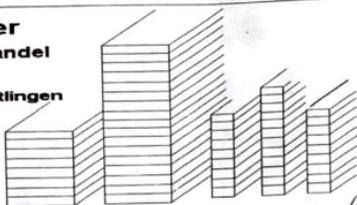
☎ 07777 / 920812 Fax 920811 ✓

Anton Hensler

Sägewerk- Holzhandel
Im Klausösch 3
88605 Sauldorf - Bichtlingen

Tel : 07575 / 2495

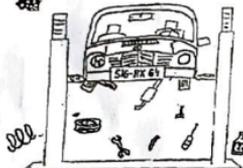
Fax: 07575 / 856



Schnitthölzer jeder Art Hobelwaren - Holzdecken
Lohnschnitte Holzschutz
Spanplatten - Fußböden ✓



TÜV U. ASU Prüfstelle
KFZ - Instandsetzung



Klaus Wetter

Kfz - Technikerbetrieb
Am Steinbruch 2

88605 Sauldorf - Boll

Telefon 07777 - 359
Telefax 07777 - 7501
Mobil 0170 - 5419370 ✓

Rälle fehlt

Jeder hot doch z'Boll e Katz,
die frisst it vill, braucht it vill Platz,
und schlupft e weng zu oinem naa,
dass me se au streichle kaa.

Dia mauled au it dauernd rum,
und folget wemme seit, kumm Busi, kumm!
So hond au's Henkel's en rote Rälle,
Rund und groß, en schöne Kelle.

Und wies dia Rälle halt so hond,
die struhled rum, I de ganze Gmond.
Moi fehler nu on Tag am Stuck,
oder de kunnt nochere Woch erscht zruck.

Doch letschte Summer - oh du Schreck,
do ischt des Vieh 8 Woche weg.
Konn hot's gwißt wo der etz isch,
de hocket nimme underem Tisch.

De war scho alt so hot's denn ghosse,
oder me hotten vukarret auf de Stroßa.
Me hotten denn schon fast vugessa,
zmols ischter homm kumme zu's Henkels zum fressa.
Die Freid war groß bei's Henkels und beim Rälle,
aber wo war der bloß, der dumme Kerle?

Wer hotten gfuttert 8 Woche fascht?
Wie me erfahre hot war er im Pfarrhaus zu Gascht!
Dia honden au zum Tierarzt dau,
und bei dem kastriere lau.

So me alte alte Kerle, des sage ei Leit,
nimmt no de Tierarzt sei letschte Freid.
Drum hotter denkt, I gang wieder homm
bevor mer die no me a dond.



WIR VERZICHTEN
AUF JEDE ART VON ARBEIT,



DENN
DAZU FEHLT UNS
DIE ZEIT!

Martin Mauch

- GAS-WASSERINSTALLATION
- SANITÄRE ANLAGEN
- BLECHNERARBEITEN
- SCHLOSSERARBEITEN
- KERNBOHRUNGEN

Flüssiggas Vertrieb
88605 Boll Tel. 07777/396



Landmaschinen
Fachbetrieb



Müller Tankstelle

88605 Sauldorf - Bietingen

☎ : 07777 / 357



Binkerzunft Boll Narrenfahrplan 2005

Schmotzige - Dunschtig, den 03.02.2005

- | | |
|-----------|---|
| 9.00 Uhr | Ausrufen der Fasnet
Abholung der Bienenkönigin |
| 10.45 Uhr | Schließen des Kindergartens
Hauen des Narrenbaumes |
| 13.45 Uhr | Närrischer Umzug mit Fuß und
Wagengruppen durch das Narrennest |
| 18.00 Uhr | Großer Hemdglonkerumzug durch
die Straßen der Binkerstadt |

Fasnet - Samstag, den 05.02.2005

- | | |
|-----------|--|
| 10.00 Uhr | großes Binkerfest im Ortskern der
Binkerstadt |
|-----------|--|

Fasnet - Sonntag, den 06.02.2005

- | | |
|-----------|---|
| 20.01 Uhr | Großer Bürgerball mit buntem Programm
im Gasthaus zum Schwanen |
|-----------|---|

Fasnet - Mäntig, den 07.02.2005

- | | |
|-----------|--|
| 13.30 Uhr | Abfahrt zum Fasnetmäntigumzug
nach Meßkirch |
|-----------|--|

Fasnet - Dienstag, den 08.02.2005

- | | |
|-----------|----------------|
| 18.00 Uhr | Forellenessen. |
|-----------|----------------|



Willst Du ein gutes Tor Dir kaufe
dann mußt halt nach Krumbach laufe.
De Braune Role macht Dir eins
gut und fei,
dann es soll jo schließlich für länger sei.

Roland Braun Torbau Malenberg 2
82665 Sauldorf - Krumbach
Tel.: 077 171540. ✓

Ein Herr verlangt ein paar Demonstrümpfe . Fragt die Verkäuferin : „Für Ihre
Gottin ? oder darf es etwas besseres sein ?“

Wie ist des schönste im Seitensprung ? – Der Anlauf

„Wie komme ich denn bitte ins Museum ?“ – „Lassen Sie sich ausstopfen !“

Der Mann hat hauptsächlich deshalb einen Kopf , damit eine Frau ihn
verdrehen kann.



Besucht mit Beton oder Stein
verputzt oder plättelst ein
der Gerhard der bedient dich
premt und fei.



Gerhard Greinacher
Bauunternehmen &
Bauservice

Sickingen

Telefon 07575 / 4747
Fax 07573 / 3481 ✓

Der Alte Wolfsmichel

Wir habens überprüft und waren ganz platt,
seit drei Jahr war der Ma nimmte im Narreblatt,
mir hond's nicht glaubt, hond denkt des ka itt sei
war der doch früher jedes Jahr dabei.
Doch so nehmen dann die Jahre ihren Lauf
Und in manchem taucht dann die Frage auf
Ja lebt denn der "Alte Wolfsmichel noch ???
Und wir sagen Euch
Er lebt noch, er lebt noch, er lebt noch

Als Versicherungsgagent
ihn wohl ein jeder kennt,
doch als Waldarbeiter, wir sagen's mal unchenannt
ist er doch weitgehend unbekannt

Samstag für Samstag geht's frühmorgens raus,
denn der Reisschlag muss nach Haus
und zu diesem Zwecke und das sich was bewegt,
hat er sich noch ein Traktor zugelegt.
Und mit dem guten alten Stück
wird nun erst mal kräftig Holz gerückt
danach man kann's erahnen
wird der Wagen dann mit Holz beladen.
Der Bernd ganz voller Stolz, er findet's toll,
der Wagen ist ruck zuck randvoll,
so geht's dann auf den Weg nach Haus,
wo seine Vera wartet mit dem Mittagsschmaus
Die zehn PS des neuen Traktor sie springen an,
doch kein Zucker macht der Wagen hinten dran
der Bernd er denkt verdammt, oh Riesenschreck,
der Traktor zieht itt mol die berühmte Wurst vom Teller weg.
Hoffnungslos und ohne Chance,
läuft der Bernd dann wie in Trance,
er denkt so ein Dreck der passiert nur mir
scheißegal jetzt hol i im Oskar sein John Deere.
Mit geballter Power geht's dann wieder in den Wald,
ab und wieder angehängt ist dann auch bald
und schon geht die Sache dann von vorne los,
mit Oskar's Power-Trekker geht die Sache bestimmt famos.
Ruckartig wird angefahren, denn der Bernd ist ja in Eile
da folgt ein lauter Knall und der Wagen ist in zwei Teile
Kaputt das gute alte Stück
Er hat an dem Tag aber auch kein Glück
Dafür wir für's Blättle a gute Gschicht
und vom Bernd mal wieder ein Bericht
und wir denken, so stellt sie sich zumindest dar, die Lage,
eine klare Antwort auf unsere Frage



Ja lebt denn der alte Holz- oder Wolfsmichel noch ???
Ja er lebt noch, er lebt noch, er lebt noch

- Verkaufsberatung - Finanzkonzepte
- Finanzierungen - Leasing
- Bausparen - Immobilien

Mit uns vom Angebot treffen Sie
uns

SCHWARZ "E"

TRANS
KUNSTWERKE

telcon
KUNSTWERKE

Finanzdienstleistungen

D. SCHWARZ u. PARTNER

Schwandorf-Str. 1

88605 Sauldorf - Boll

Telefon: 07777-239 Fax: 1504

e-mail: schwarz-bernd@t-online.de



Wüstenrot

Betriebsleiter:

Bernd Schwarz

Schwandorf-Str. 1

88605 Sauldorf - Boll

Tel.: 07777-239

Funkb.: 0774-6706700

Württembergische

Versicherung AG

DBV winterthur

FRÜCHTEMARKT MARKSTEINER

FASANENGARTEN 3 88605 Sauldorf - Boll

Tel. : 07777 / 1638

Fax : 07777 / 1770

Mobil 0171 / 3510033

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mittwoch 15.00 Uhr - 19.00 Uhr

Freitag 16.30 Uhr - 19.30 Uhr

Samstag 17.00 Uhr - 18.00 Uhr

SEEWOOD-CITY

In Krumbach gibt's ne Westenstadt,
das ist der große Knall,
weil's Südgenschmier geschrieben hat,
dann stimmt's auf jeden Fall.

Seewood-City heißt die Stadt,
die größte weit und breit,
wie's keiner je gesehen hat
und das europaweit.

Der Elferatt hat recherchiert,
was wohl dahintersteckt
und kräftig paarmal rumgerührt,
dann folgendes entdeckt.

Der Groß-Farmer Kalle M, bekannt im ganzen Land,
der hält für dieses Großprojekt die Fäden in der Hand.
Ihm ist es schon seit Jahr und Tag zu ruhig und zu trist,
weil er auf seinem Hof weit weg und gar zu einsam ist.

Er zieht sich, wenn es niemand sieht, die Cowboystiefel an
und fühlt sich dann wie Little Joe auf seiner großen Farm.
Jetzt will er endlich aus sich raus und gründet diese City,
von der er schon seit Jahren träumt - mensch, ist das nicht pritti?

Er stellt sich vor er ist der Boß, von seiner Westenstadt-
und läuft mit großem Hut und Colt's tagtäglich auf und ab.

Der Adlerwirt macht den Saloon und schenkt den Whiskey aus
und würfelt morgens früh um fünf die letzte Runde aus.
Die Gäste sind zumeist aus Boll, das freut den Herbert sehr,
am Schluss da sind dann alle ... glücklich, was will man denn noch mehr???

Jimmy spielt als Pianist mit seiner Krambitsch Bänd
Nur noch echte Westernsongs, bei denen keiner gähnt.

Gentile hält die Straßen fit und sammelt Äpfel auf,
die von den Pferden runterfallen, während ihrem Lauf.

Der Sheriff kommt vom nahen Boll und heißt Thomas L.,
weil keiner ist so west wie er und keiner zieht so schnell.

Sein Gängnis ist meist voll von Trinkern und Raufern,
die vom nahen Osten her, durch den Wald in d'Stadt einlaufen.

Als Hufschmied schafft der Thomas V, er trifft sogar im dunkeln
und keiner nagelt so wie er, hört man die Stuten münkeln.

Aus Sauldorf kommt der Bürgermeister, das auf jeden Falle -
als erstes - spricht er - baue ich, euch ne große Halle.

So stellt sich Kalle M aus K, seine Stadt mal vor,
mal sehen was daraus mal wird - vielleicht im nächsten Jahr!





Bruchrecht in Stecker oder
Kabel oder gar e Licht für
Haus, wünscht en ganze Bau
verkable de Konrad tut des
It verzage der Licht immer
für euch da.



**Konrad
Greinnacher**

**Elektrofachgeschäft
Bichtlingen**

Fax 07575 / 93052

Tel : 07575 / 93050



**Ferdinand Lohr
Mühlingen**

Lieferung sämtlicher Sand-, Kies-u. Betonarten
für Hoch-, Tief- und Straßenbauten
trotz Baustelle und ab Gruben



Telefon
Mühlingen 07775 / 225
Kies und 07775 931 900
Betonwerk.

Kies-u. Transportbetonwerk



Josef Martin

Garten und Landschaftsbau



• Beratung • Planung • Ausführung

Mainwangerstr. 16 88605 Sauldorf - Boll
Tel 07777 / 9209 - 13 Tel 9209 - 86 (priv)
Fax 07777 / 9209 - 14

Tops & Flops im Jahr 2004

Flops	&	Tops
1 Erste Mannschaft auf Abstiegsplatz - Kick im Unklick -	1	Beck mit Riesenstimmzahl wieder OV - Doppelt gewählt hält besser -
2 Zweite Mannschaft auf Abstiegsplatz - Mit der Zweiten zieht man besser -	2	Ganz Boll im Radfahrieber - Kein Rad ab -
3 Wer soll die neue Halle bezahlen? - Der Stoff aus dem die Räume sind -	3	Bau-Boom in Boll - Im Westen sind die Besten -
4 Blocherer schließt ZG Raiffeisen - Karl Lagerfehl -	4	Endlich wieder Reitturniere in Boll - Und so reiter -
5 Lagerhaus unter neuer Regie - Das Grauen kehrt zurück -	5	Irmgard ist auf den Hund gekommen - Gaudi Max -
6 Pfarrer kommt oft zu spät - Buenos Dias -	6	Faierwehr feiert fulminante Schlußprobe - Obstwasser marsch -
7 Zeitlerweiber kommen nicht auf Touren - Teilzeiter -	7	Eiferrat besucht den Canstatter Wasen - Maß-Gesellschaft -
8 Nächtliche Trinkgelage am Wasserhäusle beim Sportplatz - Pumpstation -	8	Boller Faierwehr verdient gut bei Alteisensammlung - Schrott sei Dank -
9 Gemeinsamer Ausflug von NV+BKB mangels Beteiligung abgesagt - Kein Herz für Tiere -	9	NV Binker bilden Sponsoring für Bienenköniginnen - Adel verpflichtet -
10 Die Boller schrauben sich Glasplatten auf's Dach - Treibhauseffekt -	10	VfR gewinnt wieder nicht gegen unsere Zweite - Und schon wieder keine Stimmung VfR-



Thomas Müller
Montagebetrieb

Thomas Müller
Hafenäcker 11
88605 Sanktlof - Boll

Tel. 07177 / 990 830
Fax. 07177 / 990 831
Mobil 0171 530 6274

Unser Team, das in allen Fragen rund um die Immobilie für Sie da ist!



Ralf Schilling
Bezirksleiter



Siegfried Wetter
Bezirksleiter-Immobilien



LBS
Bausparkasse der Sparkassen

LBS-Beratungsstelle im Hause der Sparkasse
Conradin-Kreutzer-Straße 21, 88605 Meßkirch
Fon 0 75 75/2 01-4 15

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

BIENENLIED

(nach der Melodie „Wie schön, dass du geboren bist“)

1. Endlich wieder Fasnet,
da freut sich klein und groß
denn wir Boller Bienen stimmen wieder los.
Wir fliegen nur im Winter, das ist ja allen klar,
bis zum Aschermittwoch so wie jedes Jahr,
bis zum Aschermittwoch-
so wie jedes Jahr.

Refrain:
Wie schön, dass es uns Bienen gibt,
und dieses schöne Bienennied,
wir wollen immer lustig sein,
und trinken Bier und Schnaps und Honigwein.

2. Die Königin, die schreiet stolz ganz vorne weg
und jede Biene liebt sie, denn sie ist so nett
und der Präsident hat niemals Zeit zu ruhn,
denn es gibt viel Arbeit im Bienennestock zu tun,
denn es gibt viel Arbeit im Bienennestock zu tun.

Refrain:
Wie schön...

3. Unsr gelbe Feder ist schon weltbekannt
den Manne kennt ein jeder – schlank' und elegant.
Er küsst so wie kein zweiter in der Fasnetszeit
Mach du nur so weiter bis in Ewigkeit
Mach du nur so weiter bis in Ewigkeit.

Refrain:
Wie schön...

4. Der Bienenvater Done, der ist ein Original-
verstinkt mit seiner Pfeife den ganzen Schwannensaal.
Er ist stets der letzte, egal wohin wir gehn,
dafür kann man von weitem den weißen Riesen sehn,
dafür kann man von weitem den weißen Riesen sehn.

Refrain:
Wie schön...

5. Und wenn die Fasnet rum ist, verschwinden wir geschwind,
wir sind ja auch nur Bienen, die auch mal milde sind.
Und bis zur nächsten Fasnet ist's mit dem Trubel aus,
dann holen wir unsern Stachel wieder ganz weit raus
dann holen wir unsern Stachel wieder ganz weit raus.

Refrain:
Wie schön...





Zu Ihrem Vergnügen
legen wir uns ins Zeug.

Regionaldirektion Meßkirch

Conradin-Kreutzer-Straße 21 • 88605 Meßkirch
Telefon (0 75 75) 2 01-0 • Telefax (0 75 75) 2 01-3 71
Info@sparkasse-pm.de • www.sparkasse-pm.de



Sparkasse
Pfüllendorf-Meßkirch

Ob Narrenmaske, Pappnase oder besonders phantasievolle Verkleidung: Es ist alles nur zu Ihrem Vergnügen. Auch wir tragen gerne dazu bei: Während Sie nämlich nach Lust und Laune feiern, legen wir uns für Ihre Geldangelegenheiten ins Zeug.